

KOA 6.300/09-001

12. Verordnung der Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria)

über die gemäß dem Telekommunikationsgesetz 2003 – TKG 2003, BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 133/2005, der sektorspezifischen Regulierung unterliegenden relevanten nationalen Märkte für Rundfunk-Übertragungsdienste zur Bereitstellung von Sendeinhalten für Endnutzer (Rundfunkmarktdefinitionsverordnung 2009 – RFMVO 2009)

Aufgrund § 36 in Verbindung mit § 120 Abs. 1 Z 4 des Bundesgesetzes, mit dem ein Telekommunikationsgesetz erlassen wird (Telekommunikationsgesetz 2003 - TKG 2003), BGBl. I Nr. 70/2003 idF BGBl. I Nr. 133/2005, sowie nach Durchführung der in §§ 128 und 129 TKG 2003 vorgesehenen Verfahren der Konsultation und Koordination, wird verordnet:

§ 1. Als relevante Märkte werden

1. der Markt für analoge terrestrische Übertragung von Hörfunksignalen zum Endkunden mittels UKW,
2. der Markt für den Zugang und die digitale terrestrische Übertragung von TV-Signalen zum Endkunden über die Multiplex-Plattformen MUX A und MUX B sowie
3. der Markt für den Zugang zu Sendeanlagen und die digitale terrestrische Übertragung von TV-Signalen zum Endkunden

festgelegt, wobei diese Märkte in geographischer Hinsicht jeweils das Bundesgebiet der Republik Österreich umfassen.

§ 2. Diese Verordnung tritt am 30. April 2009 in Kraft.

§ 3. Mit Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Rundfunkmarktdefinitionsverordnung 2004 (RFMVO 2004) außer Kraft.

Wien, am 27.04.2009

Kommunikationsbehörde Austria (KommAustria)

Mag. Michael Ogris
Behördenleiter